



Zu einem 20-minütigen Tankstopp kam die Fokker 70 PH-KBX der niederländische Luftwaffe, betrieben durch KLM, auf dem Weg von Asien zurück nach Holland nach Linz.

Die Fokker 70, anfänglich als Fokker 80 bezeichnet, ersetzte 1995 das vorherige Regierungsflugzeug, welches ebenfalls aus dem Hause Fokker war, die F.28-100 PH-PBX. Die letzten beiden Buchstaben der Flugzeugkennung wurden aus einem besonderen Grund gewählt, stehen sie doch für die Mutter Beatrix des aktuellen Königs der Niederlande Willem-Alexander. Die Niederlande sind auch eine der wenigen Länder weltweit die eine offizielle Regierungsmaschine betreiben, die im eigenen Land gefertigt werden. Und noch eine Besonderheit weist dieser Fokker 70: diese kann König Willem-Alexander selbst pilotieren, war er doch jahrelang Pilot bei KLM Royal Dutch Airlines auf diesem Muster. Neben Niki Lauda wohl der prominenteste Pilot bei europäischen Fluggesellschaften.

07. November 2014: holländische "Air Force One" auf Tankstopp

Samstag, den 08. November 2014 um 18:56 Uhr



Nach (Fokker) Michael David) in Innsbruck und Salzburg kam die Fokker 70 erstmals nach

MD82 AVIATION PHOTO

07. November 2014: holländische "Air Force One" auf Tankstopp

Samstag, den 08. November 2014 um 18:56 Uhr



Neu-Welt-Flugzeug, Europa, Maximaler (70-Kilogramm) Flughöhe.